Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	60861 7644 Volksdorf	7646	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 2	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	61 26.10.2011 12373,59	77	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop
Gesamtbewertung	6 Wertvoll
- Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
 Belastungsgrad 	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
 Ökolog. Funktion 	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abgezäunter, privater, größerer, alter Rest des landschaftstypischen Eichen- bzw. Buchen-Mischwaldes, von früheren forstlichen Nutzungen her durchsetzt von einigen Nadelbäumen. Es finden sich große, alte Fichten mit bis zu 60 cm Stammdurchmesser. Auch die Eichen und Buchen erreichen bis zu 80 cm Stammdicke und über 20 m Höhe. Zentral ist der Bestand etwas aufgelichtet und deutlich gestört. Hier sind Drüsiges Springkraut, Himbeere, Brennesseln in größerer Zahl vorhanden. Mit Vorkommen vom Drüsigen Springkraut und Sachalin-Staudenknöterich ist die Fläche recht reich an Neophyten. Dieses geht vermutlich auf eine Störung durch Forstung des Waldbodens in jüngerer Zeit zurück. Teilbereiche sind weniger gestört und haben den Charakter eines etwas bodensauren Buchen-Mischwaldes, v.a. Sauerklee tritt hier in der Krautschicht regelmäßig auf, örtlich auch etwas mehr Efeu.

Vork	Vorkommen an Biotoptypen					
1 T 2 3 4	TF BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
1 2 3 4	WMS - kein LRT	Buchenwald basenarmer Standorte (2000) schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-) kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	Ja	100 %		

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung	Östlich Vörm Barkholt						
Nachbarnutzung/en	Gärten, Quellsumpf der Gussau	im Norden					
Rechtswert (X)	577028	Hochwert (Y)	5945862				
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet				
			(702.00)				
Stadtteil (OT-Nr.)	Volksdorf (525)	Gemarkung	Volksdorf (540)				
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.				
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark					
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lem	nsahl-Mellingstedt, Vo	lksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil:				
	88%], NSG Duvenwischen [HH-	88%], NSG Duvenwischen [HH-512 / Anteil: 12%]					
FFH-GEBIET							
Wasserschutzgebiet							

20.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung H	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	60861 7644 Volksdorf	7646
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 2	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	61 26.10.2011 12373,59	77

Räumliche Lage Karte 13.5 Barkhoiz Barkhoiz

Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
60861	60946	7644	61	24.08.2004	K	7646	77	
Zuordnung: N = nac	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitli	ich vorher oder nachhe	er)			

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
15221	0	7644_61_261011_1.JPG	
15222	0	7644_61_261011_2.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	

20.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr. Biotopkartierung Hamburg DK5 DK5-GK DK5 - Name		DK5 DK5-GK	60861 7644 Volksdorf	7646
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung	61 26.10.2011	77	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 2			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	12373,59		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Größere Neophytenfluren, private Nutzung, teils gärtnerische und teils forstliche Überprägung, vollständige Abzäunung des Gebietes auch mit Kleintierzäunen, so dass eine Durchlässigkeit nicht 100 % gegeben ist.
Wertgesichtspunkte	Bedeutender landschaftstypischer Altbaumbestand aus Buchen und Stiel-Eichen, landschaftsgliedernd, als Lebensraum für Tiere relativ günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Fledermäuse Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen in eine geregelte Waldnutzung überführen und möglichst extensiv bewirtschaften, Teilbereiche müssen eventuell aufgeforstet werden, um die Neophytenfluren zurückzudrängen.

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7644_61_261011_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung





Teilflächenbeschreibu	ng		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	WMS
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

20.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	60861		
Projekt	Biotopkartierung Hai	mburg		DK5 DK5-GK	7644	7646	
				DK5 - Name	Volksdorf		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	61	77	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	26.10.2011		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	12373,59		
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]			

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	10 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauerndende Stickstoff-Krautfluren)
	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste		e		
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W		-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	Z		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	Z		-	-												
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	Z		-	-												
Fallopia sachalinensis (Sachalin-	7	Z		-	-												
Staudenknöterich)																	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		K1	-												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	W		-	-												
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	W		-	-									V			
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	W		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	Z		-	-												
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	W		-	-								b				
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	Z		-	-												
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	W		-	-											D	

20.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	60861		
Projekt	Biotopkartierung Hai	mburg		DK5 DK5-GK	7644	7646	
				DK5 - Name	Volksdorf		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	61	77	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	26.10.2011		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	12373,59		
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]			

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	W		-	-												
Moehringia trinervia (Dreinervige Nabelmiere)	7	W		-	-												
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	Z		-	-												
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	Z		-	-												
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	Z		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	W		-	-												
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	W		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	W		-	-												
Rubus idaeus (Himbeere)	7	Z		-	-												
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	Z		-	-												
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	W		-	-												
Stellaria media (Vogelmiere)	7	W		-	-												
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	W		-	-								b		3		V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z		-	-												
					An	zahl F	Rote L	iste	Arter	1				1	1	1	1
					An	zahl <i>A</i>	Arten			29)						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

20.04.2020 Seite 5 von 5